

Presseinformation

4. März 2022

7. Kuratoriumssitzung zur Restaurierung der Basilika Sonntagberg Langhaus als nächste Renovierungsetappe

Nachdem die ersten Etappen des großen Restaurierungsprojektes der Basilika Sonntagberg bereits abgeschlossen sind, fand am gestrigen Donnerstag die mittlerweile siebente Sitzung des Kuratoriums statt, das unter der Leitung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Diözesanbischof Alois Schwarz das Projekt begleitet. Dabei konnte nicht nur auf die letzte erfolgreiche Restaurierungsetappe zurückgeblickt, sondern mit dem Langhaus auch die Renovierungsetappe des Jahres 2022 beschlossen werden.

Hermann Dikowitsch, Leiter der Gruppe Kultur, Wissenschaft und Unterricht beim Amt der NÖ Landesregierung, strich dabei in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in seiner Stellungnahme die herausragende Bedeutung der Basilika für das Land Niederösterreich hervor und betonte, dass der Erhalt und die Revitalisierung der historischen Kunstschatze des Landes einen zentralen Punkt darstellen. Zudem unterstrich Dikowitsch die äußerst positive und konstruktive Zusammenarbeit der beteiligten Projektpartner und die effiziente Umsetzung der vereinbarten Maßnahmen.

Für das Benediktinerstift Seitenstetten, das den größten Anteil der Finanzierung des Revitalisierungsprojektes übernimmt, zog Abt Petrus Pilsinger eine positive Zwischenbilanz: „Der Sonntagberg ist ein besonderer Ort: Wallfahrtsort, Ausflugsziel, ein Treffpunkt für Kunst-Interessierte, vor allem aber ist er Identitätsstifter. Wer hier seinen Blick schweifen lässt, kann erkennen, welche große Bedeutung dieser Ort hat.“

Neben dem Land Niederösterreich, der Diözese St. Pölten, dem Bundeskanzleramt und dem Bundesdenkmalamt sowie der Pfarre Sonntagberg sind auch die Gemeinde Sonntagberg und das Stift Seitenstetten im Kuratorium vertreten. Das Gesamtausmaß der durch das Kuratorium bis 2026 begleiteten Restaurierungen wird mit rund 4,5 Millionen Euro bewertet. Mit Ende der sechsten Etappe im Jahr 2020 wurden bereits über 2,6 Millionen Euro plangemäß verwendet; für die laufende siebente Etappe 2022 wurde im Rahmen der Sitzung ein Budget von rund 500.000 Euro für denkmalpflegerische Maßnahmen beschlossen. Zusätzlich sind noch ca. 110.000 Euro für die technische Ausstattung



Presseinformation

aus dem Stifts- bzw. Pfarrbudget angesetzt. Im Zuge der Restaurierung des Langhauses wird dieses auch mit einer energiesparenden Beleuchtung ausgestattet wird.

Nähere Informationen unter 07448/21572, e-mail sonntagberg@stift-seitenstetten.at und www.sonntagberg.at.